



Landschaftspflegeverband Schwalm-Eder e.V.,
Schulstr. 17, 34590 Wabern

PRESSEMELDUNG

Landschaftspflegeverband Schwalm-Eder e.V.
Schulstraße 17
34590 Wabern-Zennern
info@lpv-schwalm-eder.de

Ansprechpartnerin:
Franziska Mehlhorn (Geschäftsführerin)

Telefon:
05683/9238-35

Mobil:
0176-87973270

E-Mail:
franziska.mehlhorn@lpv-schwalm-eder.de
info@lpv-schwalm-eder.de

08.06.2026

„Landschaft gemeinsam anpacken: Erster Grundkurs im Schwalm-Eder-Kreis erfolgreich abgeschlossen“

Erste engagierte Absolventinnen und Absolventen der mehrtägigen Weiterbildung „Landschaft anpacken – Schwalm-Eder“ erhalten Anfang Mai ihre Urkunden.

„Anpacken und mitmachen“ hieß es bei „Landschaft anpacken – Schwalm-Eder“ - einer insgesamt sechstägigen Weiterbildung für manuelle Arbeiten in der Landschaftspflege, organisiert durch den Landschaftspflegeverband Schwalm-Eder e.V. (LPV). Nun haben die ersten Absolventen ihre Abschlussurkunden erhalten.

An den Kurstagen zwischen Oktober 2025 und Mai 2026 lieferten verschiedene Kooperationspartner des LPV den Teilnehmenden spannende Einblicke in Besonderheiten der regionalen Landschaft, sowie zu ihren wertvollen Lebensräumen und Arten. Neben ökologischen Aspekten lag der Fokus dabei auch immer wieder auf den Herausforderungen und den Möglichkeiten einer nachhaltigen Pflege dieser wichtigen Lebensräume.

„Das Motto: Verstehen und praktisch anwenden“

Franziska Mehlhorn, Geschäftsführerin des LPV, betont im Zusammenhang mit der Weiterbildung: „Mitmachen kann jeder, der sich aktiv an dem Erhalt unserer Landschaft einbringen möchte. Vorkenntnisse und Alter spielen dabei keine Rolle.“

Der LPV setzt dabei auf das Motto „Verstehen und direkt praktisch anwenden“ und baut auf einem erfolgreichen Konzept des LPV Mittelfranken auf. Bei den bisherigen Fortbildungstagen folgten auf theoretischen Input am Vormittag direkt Praxiseinsätze mit Themenbezug am Nachmittag. In den Praxiszeiten wurde dann gemeinsam angepackt, egal ob bei der Mahd feuchter Wiesen, der Pflanzung von Obstbäumen, der Entbuschung hängiger Streuobstwiesen, der Verjüngung von Hecken oder der Beseitigung von Riesenbärenklau. Auch der Umgang mit Maschinen und die Arbeitssicherheit durften bei dem Kurs nicht fehlen.

„Erster Grundkurs abgeschlossen“ – „Landschaft anpacken“ geht weiter

Nach sechs gemeinsamen Tagen endete nun der erste „Landschaft anpacken“- Kurs Anfang Mai 2026 erfolgreich. Zunächst widmete sich der Abschlusskurs in Jesberg aber noch der manuellen Bekämpfung des invasiven Riesenbärenklau, steuerlichen Aspekten und dem bisher gemeinsam Erlebten. Begleitet

wurde der Kurs dabei von der Gemeinde Jesberg, Landschaftspflegern aus der Region sowie einem Filmteam des Deutschen Verbands für Landschaftspflege (DVL). Zur Übergabe der Urkunden wurde schließlich mit einem ganz besonderen Tropfen angestoßen – einem Gläschen Niedersteiner „Wurzelbrand“, hergestellt aus den Wurzelknollen des Riesenbärenklaus.

Geschäftsführerin Mehlhorn und der stellvertretende Vorsitzende des LPV, Norbert Klapp, lobten das große Engagement der Absolventen für die heimische Landschaft. „Wer an so einem Kurs teilnimmt, erlebt hautnah, wieviel Arbeit es ist, unsere Landschaft zu erhalten und positiv zu entwickeln - das kann ich jedem nur empfehlen“, so Klapp. „Wir wünschen uns, dass die Absolventen mit dem Gelernten zum Erhalt schützenswerter Lebensräume und Arten in der Region beitragen können und ihr Wissen weitertragen“, betonte Mehlhorn.

Neben einer themenbezogenen Exkursion des Deutschen Landschaftspflegetages plant der LPV ab Sommer Zusatzkurse zu „Landschaft anpacken – Schwalm-Eder“, zum Beispiel einen Sensen- und Dengelkurs am 20. Juni. Informationen zu den Zusatzkursen finden sich auf der Internetseite des LPV oder direkt in der Geschäftsstelle in Zennern – mitmachen kann, wer Lust bekommen hat, unsere Landschaft anzupacken. Eine Teilnahme an dem abgeschlossenen Grundkurs ist dafür nicht erforderlich.

Die Weiterbildung fand in Zusammenarbeit mit verschiedenen Kooperationspartnern wie dem Maschinenring Schwalm-Eder statt und wurde weitgehend im Rahmen des Projektes „LANDSCHAFT ANPACKEN – Qualifizierung für praktische Landschaftspflege und Naturschutz“ des Deutschen Verbandes für Landschaftspflege (DVL) durch das Bundesamt für Naturschutz (BfN) mit Mitteln des Bundesministeriums für Umwelt, Klimaschutz und nukleare Sicherheit gefördert. Die Arbeit des LPV wird gefördert durch das Land Hessen.

Weitere Informationen zum LPV und der Weiterbildung „Landschaft anpacken – Schwalm-Eder“ finden Sie auf unserer Website unter: www.lpv-schwalm-eder.de



Abschluss bei schönstem Wetter – Absolventinnen und Absolventen des ersten Grundkurses „Landschaft anpacken – Schwalm-Eder“ erhalten Anfang Mai ihre Urkunden, Quelle: LPV Schwalm-Eder



Mit Sensen und Spaten wurde der invasive Riesenbärenklau entlang eines Bachlaufs beim Abschlussmodul Anfang Mai von den Teilnehmern bekämpft, Quelle: LPV Schwalm-Eder